Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Schalerin
Schaler

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Anforderungen . . . 1
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 2
Impressum . . . 3

TÄTIGKEITSMERKMALE

SchalerInnen stellen Schalungen für Betonbauteile im Hoch-, Tief- und Wasserbau her. Dafür fertigen sie passgenaue Formen aus Holz, Kunststoff oder Stahl an, in die später der Beton eingegossen wird. Sie bearbeiten die unterschiedlichen Materialien, biegen und verschweißen Bewehrungsstäbe und achten darauf, dass die Schalungen exakt ausgerichtet und sicher befestigt sind, damit die Betonteile die richtige Form und Maßgenauigkeit erhalten.
Nach dem Betonieren und Aushärten werden die Schalungselemente entfernt, gereinigt und für den nächsten Einsatz vorbereitet. SchalerInnen wirken außerdem beim Betonieren mit und montieren Betonfertigteile sowie Wand- und Deckenelemente, Fassadenplatten oder Steinstufen. Dabei arbeiten sie nach Bauplänen und setzen verschiedene Maschinen und Werkzeuge ein, etwa Bolzenschneider sowie Hand- oder elektrische Biegemaschinen.
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Schalungen für Betonbauteile herstellen
- Passgenaue Formen anfertigen
- Materialien bearbeiten
- Schalungselemente reinigen
- Betonfertigteile montieren
- Nach Bauplänen arbeiten

ANFORDERUNGEN

- Gerne bei jedem Wetter im Freien arbeiten
- Gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Handwerkliche Geschicklichkeit
- Interesse für Bau
- Physische Ausdauer

- Sinn für Formen
- Technisches Verständnis

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Bauunternehmen im Hoch- und Tiefbau
- Bauindustrieunternehmen

AUSSICHTEN

Die Entwicklung des Baubereichs ist stark von gesamtwirtschaftlichen Faktoren abhängig. Während der klassische Neubau besonders sensibel auf veränderte Rahmenbedingungen reagiert, gewinnt der Bereich Sanierung zunehmend an Bedeutung: ExpertInnen für Bauphysik, Sanierungstechnik und Umweltbautechnik sind aufgrund strenger Vorgaben für Klima- und Energieeffizienz besonders gefragt. Im Tiefbau stützen langfristige Infrastrukturprojekte, z.B. im Bahn- und Tunnelbau, die Beschäftigung, während der Straßenbau konstant bleibt. Ob in hochspezialisierten Ingenieursberufen oder im ausführenden Bereich wie dem Fertigteilbau oder der Fassadentechnik – der anhaltende Fachkräftebedarf sorgt branchenweit für eine hohe Arbeitsplatzsicherheit. SchalerInnen benötigen gute Kenntnisse verschiedener Schalungssysteme sowie Erfahrung mit Betonierarbeiten. Ein Führerschein der Klasse B kann von Vorteil sein. Angelernte Arbeitskräfte können durch eine Höherqualifizierung, beispielsweise durch das Nachholen eines einschlägigen Lehrabschlusses, ihre beruflichen Möglichkeiten verbessern.
Unter dem folgenden Link gelangen Sie zum AMS-JobBarometer. Dort finden Sie weiterführende Informationen zu den Arbeitsmarktaussichten für das Berufsbündel "BetonbauerIn", dem der Beruf "SchalerIn" zugeordnet ist, wie z.B. Informationen zu Trends, Anzahl der Inserate oder häufig nachgefragten Kompetenzen:
AMS-JobBarometer

AUSBILDUNG

Die für den Beruf nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten können entweder angelernt oder in Lehrgängen (z.B. an der BAUAkademie) erworben werden.
Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 3.170,- bis k.A. *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 15.09.26
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!